RAUM FÜR PERSÖNLICHKEITEN.

Seit 1365.

universität wien

Die Universität Wien zeichnet sich international durch ihre Exzellenz in Lehre und Forschung aus, mit mehr als 7.500 Wissenschaftler*innen aus allen Disziplinen. Diese fachliche Breite bietet einzigartige Voraussetzungen, um aus multidisziplinärer Perspektive die großen Zukunftsthemen und die komplexen Herausforderungen der modernen Gesellschaft zu erforschen, Lösungsansätze zu erarbeiten und die Problemlöser*innen von morgen auszubilden.

An der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien ist eine

Tenure-Track Professur
für
Wissensgeschichte und politische Epistemologien von Biowissenschaften und Medizin im 20. Jahrhundert

zu besetzen.

Die Position:

An der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät wird eine Tenure Track-Professur für das Fachgebiet Wissensgeschichte und politische Epistemologien von Biowissenschaften und Medizin im 20. Jahrhundert eingerichtet. Besondere Berücksichtigung sollen geschlechter- und umweltgeschichtliche Zugänge finden. Im Einklang mit den Zielen des Fakultätszentrums für transdisziplinäre historisch-kulturwissenschaftliche Studien leistet die Professur eine Vernetzung medizin-, wissens- und wissenschaftsgeschichtlicher Forschung an der Fakultät und über sie hinaus. Sie beschäftigt sich mit Berührungspunkten von Wissenschaft und Politik, wobei transregionale Perspektiven der Reflektion über die Historizität und Kontextualität von Wissen und Körperbildern dienen, insbesondere mit Bezug auf die Frage, wie Menschen handeln und nicht-menschliche Wesen oder Gegebenheiten an Handlungen beteiligt sind. Daher eignen sich die Felder Biowissenschaften und Medizin besonders, den Arbeitsbereich Historische Transregionale Studien zu stärken.

Die/der Bewerber*in sollte die Fachgebiete Medizin-, Wissens- und Wissenschaftsgeschichte mit besonderem Fokus auf ihre Erweiterungen in geschlechter- und umweltgeschichtlicher Hinsicht in Forschung und Lehre vertreten. Gesucht werden Bewerber*innen mit Erfahrung im Bereich einer Kopplung von politischen Epistemologien und Wissenschaft, die über besondere Expertise in Medizingeschichte und Biowissenschaften verfügen, wobei eine Einbindung in den medizingeschichtlichen Wissenschaftsstandort Wien begrüßt wird. Zeitlich sollte der Schwerpunkt der Forschungstätigkeit im gesamten 20. Jahrhundert angesiedelt sein. Erwünscht ist der Aufbau von Kooperationen innerhalb und über die Fakultät hinaus, sowie den lebenswissenschaftlichen Schwerpunkten an der Universität Wien. Eine Beteiligung an der grundständigen Lehre im BA und MA Geschichte, im MA Gender Studies und MA Mathilda sowie im MA Epistemologies of Science and Technlogy sowie die Beteiligung an der Doktoratslehre und der Doctoral School.

Ihr akademisches Profil:

- ERC Starting Grant, ERC Consolidator Grant oder FWF START eingeworben

- Doktorat/PhD
- Zwei Jahre internationale Forschungserfahrung während oder nach dem Doktoratsstudium
- Herausragende Forschungsleistungen, exzellente Publikationen, Erfolge bei Drittmittelprojekten, internationale Reputation
- Erfahrung in der Konzeption von und Beteiligung an Forschungsprojekten, Fähigkeit zur Leitung von Forschungsgruppen und zur Einwerbung von Drittmitteln
- Begeisterung für exzellente Lehre und Betreuung auf Bachelor-, Master- und Doktoratsebene

Die Universität Wien erwartet, dass der*die Stelleninhaber*in innerhalb von drei Jahren Deutschkenntnisse erwirbt, die Lehre in den Bachelorstudien und Mitarbeit in universitären Gremien ermöglichen.

Wir bieten:

- die Möglichkeit, eine unbefristete Stelle zu erhalten und zum*zur Universitätsprofessor*in befördert zu werden; der Arbeitsvertrag als Assistenzprofessor*in ist auf sechs Jahre befristet, nach positiver Evaluierung einer Qualifizierungsvereinbarung wird der Arbeitsvertrag als Assoziierte*r Professor*in unbefristet; Assoziierte Professor*innen können in einem universitätsintern kompetitiven Verfahren zum*zur Universitätsprofessor*in befördert werden.
- ein dynamisches Forschungsumfeld
- ein breites Angebot an Unterstützungsleistungen für Forschung und Lehre
- attraktive Arbeitsbedingungen in einer Stadt mit hoher Lebensqualität
- ein attraktives Gehalt nach dem Kollektivvertrag für Arbeitnehmer*innen der Universitäten (Stufe A2) und eine betriebliche Altersvorsorge

Bewerbungsunterlagen (auf Englisch):

1. **Motivationsschreiben**
2. **Wissenschaftlicher Lebenslauf**
   - Bildungskarriere, akademische Abschlüsse (Zertifikat Doktorat, PDF)
   - Bisherige Positionen
   - ggf. Eltern-, Familien- oder sonstige Betreuungszeiten
   - Auszeichnungen und Ehrungen
   - Funktionen in wissenschaftlichen Gremien
   - frühere und derzeitige Kooperationspartner*innen
   - Auflistung der eingeworbenen Drittmittel und ggf. Erfindungen/Patente
   - Auflistung der wichtigsten wissenschaftlichen Vorträge (max. 10)
   - Lehre und Mentoring
   - ggf. Betreuungserfahrungen (Master und PhD)
3. **Liste der Veröffentlichungen**
   - Link zu Ihrem eigenen öffentlich zugänglichen ORCID-Eintrag mit einer vollständigen und aktuellen Publikationsliste
   - Drei wichtigste Publikationen als Volltext (PDF, max. 30 MB)
4. **Statement zur Forschung**
   - Wichtigste Forschungsergebnisse (max. 2 Seiten) und geplante zukünftige Forschungsaktivitäten (max. 4 Seiten)
   - Zusammenfassung der drei wichtigsten Publikationen, die für die ausgeschriebene Stelle relevant sind
   - Publikationsstrategie
5. **Statement zu Lehre und Betreuung**
   - Lehr- und Betreuungskonzept mit Darstellung der bisherigen und geplanten Schwerpunkte in der akademischen Lehre und Betreuung (max. 2 Seiten)
   - Lehrbewertungen (wenn vorhanden, PDF)

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an: tenuretrack.personal@univie.ac.at

Die Universität Wien betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit, Frauenförderung und Diversität. Wir streben eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordern daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Universität Wien. Raum für Persönlichkeiten. Seit 1365.

Datenschutzerklärung

Referenznr.: BioMe202403
Bewerbungsfrist: 17. April 2024